



## Allgemeine Geschäftsbedingungen (1)

### Anmeldung

Die Anmeldung zu Coachings / Vorträgen / Workshops muss schriftlich - per Post oder Mail - erfolgen. Mit der Anmeldung gelten die AGB der **ResilienzWerkstatt** als vom Teilnehmer verstanden und akzeptiert. Die Gebühren werden entsprechend auf der Anmeldebestätigung / Rechnung ausgewiesen.

### Fälligkeit und Seminargebühr

Die Gebühr ist 10 Tage vor Beginn der Veranstaltung zu zahlen. Erfolgt die Anmeldung zur Veranstaltung später, ist sie fällig mit Zugang der Anmeldebestätigung. Ausnahmen sind gesondert zu besprechen und zu vereinbaren.

### Zahlungsweise und Bankverbindung

Die Gebühren für Coachings / Workshops / Vorträge überweisen Sie bitte bei Fälligkeit auf folgendes Konto:

Resilienzwerkstatt Pütz

Commerzbank Frankfurt

IBAN DE15 5008 0000 0490 8089 00

Bitte geben Sie bei der Zahlung immer Kurstitel und Rechnungsnummer an.

### Abmeldung/Rücktritt vom Seminar

Die Abmeldung von der Veranstaltung muss schriftlich - per Post oder Email - erfolgen und von der **ResilienzWerkstatt** schriftlich gegenbestätigt werden. Es gelten dabei folgende Bestimmungen:

1. Rücktritt bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn ist kostenfrei möglich.
2. Eine Rückzahlung der Gebühr innerhalb von 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn erfolgt nur dann, wenn der reservierte Platz durch eine Person auf der Warteliste in Anspruch genommen werden konnte oder ein Ersatzteilnehmer durch Sie geschickt wird. Andernfalls hat der/die Teilnehmer/in die Gebühr in voller Höhe zu zahlen. Dies gilt auch bei kurzfristigen Abmeldungen wegen Krankheit oder Abbruch der Veranstaltung durch den/die Teilnehmer/in. Es besteht alternativ die Möglichkeit, die entsprechende Veranstaltung zur nächsten Möglichkeit nachzuholen.

### Stornierung durch den Veranstalter

Sollten wir aus wichtigen Gründen (z.Bsp. Erkrankung der Workshopleitung oder zu geringe Teilnehmerzahl) gezwungen sein, die Veranstaltung abzusagen (auch kurzfristig), so sind wir zur Rückzahlung der vollen Gebühr verpflichtet. Weitere Ansprüche an die **ResilienzWerkstatt** bestehen nicht.

### Haftung

Die **ResilienzWerkstatt** und ihre gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen haften nur bei grob fahrlässigem oder vorsätzlichem Verhalten. Gleiches gilt für sonstige Personen (Verrichtungsgehilfen), sofern sich die **ResilienzWerkstatt** deren Verhalten zu-rechnen lassen muss.



## Allgemeine Geschäftsbedingungen (2)

### Physische und psychische Stabilität des Teilnehmers

Für seine physische und psychische Eignung zu unseren Veranstaltungen ist jede/r Teilnehmer/in selbst verantwortlich. Er/sie verpflichtet sich, alle von uns hierzu gegebenen Hinweise zu beachten. Die Haftung für Beeinträchtigungen jeder Art infolge mangelnder Eignung eines/r Teilnehmers/in oder infolge Nichtbeachtung von Hinweisen ist, soweit gesetzlich zulässig, ausdrücklich ausgeschlossen. Bei ärztlicher Dauerbehandlung, wegen körperlicher oder psychischer Erkrankungen, bitte Bescheinigung des behandelnden Arztes über Teilnahmefähigkeit vorlegen.

### Fahrgemeinschaften

Für die Anreise zum Veranstaltungsort übernimmt die **ResilienzWerkstatt** keinerlei Haftung, auch nicht im Rahmen von zwischen Teilnehmern/innen abgesprochenen Fahrgemeinschaften.

### Datenschutz

Wir nehmen den Datenschutz sehr ernst. Deshalb erhalten nur Workshopleitende Informationen zu Veranstaltungsteilnehmenden. Dritte erhalten keine personenbezogenen Daten. Kontaktdaten können zum Bilden von Fahrgemeinschaften an die Teilnehmenden weiter gegeben werden, wenn dem bei der Anmeldung zugestimmt wurde. Wir weisen darauf hin, dass wir Ihre Daten zu eigenen Werbezwecken (Versand Programmhinweise, Newsletter) speichern und nutzen. Soweit Sie mit dieser gesetzlich zulässigen Nutzung nicht einverstanden sind, haben Sie die Möglichkeit, dieser zu widersprechen. Der Widerspruch kann schriftlich oder elektronisch (per Mail an [info@resilienzwerkstatt.de](mailto:info@resilienzwerkstatt.de)) erfolgen.

### Salvatorische Klausel

Sollte eine der hier genannten Bestimmungen unwirksam sein, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Eine etwaig unwirksame Bestimmung soll durch eine dem Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung möglichst nahe kommende wirksame Bestimmung ersetzt werden.

Stand Mai 2018

**ResilienzWerkstatt**